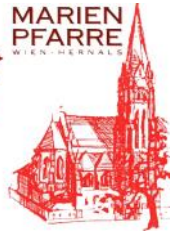




**GRÜSS
GOTT
AM SONNTAG**



Nr. 4

24. 1. 2021 - 4. Sonntag im Jahreskreis

Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

„**Die Zeit ist erfüllt**“, so das Wort aus dem Markus-Evangelium des heutigen Sonntags. Was heißt das? **kehrt um und glaubt an das Evangelium** (aus dem griechischen, d.h.: „an die gute Nachricht“, die „frohe Botschaft“). Damit ist der Auftrag von Jesus zusammengefasst. Mit Jesus begann eine „neue Zeit“; diese ist aber noch nicht abgeschlossen. An uns liegt es, diese „Zeit“ für unser Leben heute und hier zu erfassen, zu deuten und ins Leben zu bringen. Auch die seit knapp einem Jahr dauernde „Corona-Pandemie“ mit ihren vielen Einschränkungen (über deren Verhältnismäßigkeit man auch unterschiedlicher Meinung sein darf!), lädt uns ein, auch darüber nachzudenken. **Was will uns diese „Zeit“ vielleicht auch noch sagen** (pers. Leben, Schöpfung, Gerechtigkeit, Globalisierung, ...).

Die Lockdown-Zeit wurde wiederum bis mindestens 7. Februar verlängert. Ich denke dabei auch an die Familien mit Kindern (und den Herausforderungen in den Wohnungen), an die Alleinstehenden, die Alten und Einsamen. Wie geht es ihnen? Auch die öffentlichen Gottesdienste sind weiterhin ausgesetzt. Die Gottesdienste finden weiterhin zu den gewohnten Zeiten in der Kirche statt, aber mit einer Teilnehmerbeschränkung. D.h. auch sonntags um 8:00 Uhr feiern wir eine hl. Messe in einfacher Form. Die Live-Stream-Übertragungen werden wie gehabt fortgesetzt (Sa-Vorabend, So.: 9:30 Uhr und Stadtwallfahrt: 18:30 Uhr).

**Danke allen, die sich einbringen, die verbunden sind mit unserer Kirche, im „Kontaktdienst“, sowie an alle, die mit einer Spende die großen Kollekten-Ausfälle dieser Wochen etwas mildern.
Vergelt's Gott!**

Bitte melden Sie uns, wann, wo und wie wir konkret helfen können – in verschiedener Hinsicht! Wir sind dazu gerne bereit!

Einen herzlichen Segensgruß!

Ihr Pater Lorenz Voith

Sonntag, 24. 1. - 3. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jona 3,1-5.10; L 2: 1 Kor 7,29-31; Ev: Mk 1,14-20

8.00 Uhr Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr Hl. Messe - († Freundin Lilo) - **LIVE-Stream**

Heute ist **Sonntag des Wortes Gottes**

Montag, 25. 1. - Bekehrung des hl. Apostels Paulus

L: Apg 22,1a.3-16 oder Apg 9,1-22; Ev: Mk 16,15-18

18:30 Uhr - Hl. Messe († Eltern; † Edith Schneider)

Dienstag, 26. 1. - Hl. Timotheus und Hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

L: 2 Tim 1,1-8 oder Tit 1,1-5; Ev: Mk 3,31-35 oder Lk 10,1-9

Mittwoch, 27. 1. - STADTWALLFAHRT - LIVE-Stream

18:30 Uhr - Festlicher Gottesdienst

Donnerstag, 28. 1. - Hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer

L: Hebr 10,19-25; Ev: Mk 4,21-25

8:00 Uhr - Hl. Messe († Wilhelm Markovics)

Freitag, 29. 1.

L: Hebr 10,32-39; Ev: Mk 4,26-34

18:30 Uhr - Hl. Messe (für Armen Seelen)

Samstag, 30. 1.

L: Hebr 11,1-2.8-19; Ev: Mk 4,35-41

18:30 Uhr Vorabendmesse († Vater Karl Michael) - **LIVE-Stream**



Sonntag, 31. 1. - 4. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Dtn 18,15-20; L 2: 1 Kor 7,32-35; Ev: Mk 1,21-28

8.00 Uhr Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr Hl. Messe - († Alexander Bretter) - **LIVE-Stream**

**15 Minuten
gemeinsam mit Gott
für den Frieden**

Das nächste Friedensgebet findet am 12. 2. 2021 statt.

*Im Anfang war das Wort
und das Wort war bei Gott
und das Wort war Gott.
Dieses war im Anfang bei Gott.
Joh 1,1*



Das Wort über das WORT

Ich weiß nicht, welches Wort in der Bibel am meisten vorkommt, aber ohne Zweifel kommt das Wort „WORT“ oft vor. „Das WORT“ ist nicht nur das Wort, das am meisten vorkommt, sondern auch eines der wichtigsten Worte in der Bibel überhaupt. In der Bibel hat das Wort eine weitere und tiefere Bedeutung als in unserer Rede. Das Wort ist Rede, aber nicht nur Rede. Das Wort ist auch Sache. Es ist kein Zufall, dass in der hebräischen Sprache, in der der größte Teil des Alten Testaments verfasst wurde, mit dem Begriff „gut“ „das Wort“ und „die Sache“ beschrieben wird. Das Wort in der Bibel bedeutet aber nicht nur „Sache“, sondern das Wort ist auch Person.

„Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.“ Joh 1, 3; 14

Und so wie dieses eigene Gottes Wort, Sohn Gottes menschliche Gestalt angenommen hat, so ähnlich hat das geschriebene Wort Gottes eine literarische Gestalt bekommen. (Ivan Golub)

*„Denn Gottes Worte, durch Menschenzunge formuliert, sind menschlicher Rede ähnlich geworden, wie einst des ewigen Vaters Wort durch die Annahme menschlich-schwachen Fleisches den Menschen ähnlich geworden ist.“
Die Verbum 13*

Der Mensch soll dem Wort Gottes lauschen. Der hl. Hieronimus sagte einmal: „Wer die Bibel nicht kennt, kennt auch Jesus nicht.“

Priesternotruf und Telefonseelsorge: 142 oder über 51552-0

Imp.r.: Herausgeber & Vervielfältiger: Marienpfarre. F. d. Inhalt verantwortlich: P. Lorenz Voith,
1170 Wien, Wichtelgasse 74. Tel.: 486 25 94; Fax: DW 28; email: kanzlei@marienpfarre.at;
www.marienpfarre.at; Tendenz: Information der Pfarre — DVR: 0029874(1078).

CORONA-MASSNAHMEN

Nach Beschluss der Österr. Bischofskonferenz (und der Erzdiözese Wien) gelten weiter die verschärften Bestimmungen im Rahmen des Lock-downs bis voraussichtlich zum **7. Februar 2021**.

Für die Marienkirche gelten folgende Maßnahmen:

1. Die Kirche bleibt täglich von **7:00 bis ca. 18:30 Uhr geöffnet**. Der Besuch der Kirche tagsüber ist jederzeit möglich; die Vorgaben im Kirchenraum bleiben bestehen: MNS-FFP2/2-Meter-Abstand, ...)
2. Die **Werktags-Gottesdienste** und die **Sonntagsgottesdienste um 8:00 Uhr** (in einfacher Form) **und 9:30 Uhr** finden wie gewohnt (zu den bekannten Zeiten) in der Kirche statt. **Es gibt dabei weiter eine Teilnahme-Beschränkung von 10 Personen**. Teilnehmer sollen sich bei Diakon Br. Josef Doppler persönlich oder tel. **einen Tag vorher anmelden** (0660-149 25 83 – josef.doppler@cssr.at Bitte um Verständnis, wenn wir hier die Grenzen einhalten müssen. Die Kommunion kann auch nach Hause gebracht, oder zu vereinbarten Zeiten in der Kirche geteilt werden. Der tägliche Rosenkranz wird weiterhin in der Kirche gebetet.
3. Die **Vorabendgottesdienste (Sa.18:30 Uhr) und die Sonntagsgottesdienste (9:30 Uhr)** werden im **Live-Stream** übertragen bzw. auf den **YouTube-Kanal** der Marienpfarre gestellt. Die Gottesdienste haben eine Teilnahme-Beschränkung (siehe Pkt.2). Bitte beachten Sie die Plakate und Info-Zettel in der Kirche.

Weiterer Gottesdienste (mit Live-Stream-Übertragung):

Stadtwallfahrt am 27. Jänner um 18:30 Uhr (Teilnahmebeschränkung) und Fest **Darstellung des Herrn: 2. Februar, 18:30 Uhr** (Teilnahmebeschränkung).

4. Bürozeiten der Pfarrkanzlei: Montag und Freitag: 9:00 bis 11:00 Uhr. Ansonsten ist die Pfarrkanzlei telefonisch oder per mail erreichbar.

44. Stadtwallfahrt in die Hernalser Marienkirche zur „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“

Festlicher Gottesdienst (Segen mit dem Gnadenbild)



Mittwoch, 27. Jänner 2021, 18:30 Uhr

LIVE-ÜBERTRAGUNG